

## Bear Family Records CD Review

Publisher:	Ox Fanzine, Dezember 2014 / Januar 2015
Article No.:	BCD17320
Link:	<a href="https://www.bear-family.de/campbell-jo-ann-boogie-woogie-country-girl-jukebox-pearls.html">https://www.bear-family.de/campbell-jo-ann-boogie-woogie-country-girl-jukebox-pearls.html</a>
Artist:	Jo Ann Campbell
Title:	Boogie Woogie Country Girl - Jukebox Pearls

### JO ANN CAMPBELL

#### Boogie Woogie Country Girl

**Bear Family · bear-family.de · 75:36** · Endlich ein neuer Teil der starken „Juke Box Pearls“-Reihe auf Bear Family Records! Jo Ann Campbell, eine attraktive junge Dame aus Florida, besaß Aussehen, Talent und Beziehungen. Saß sie im Herbst 1955 noch mit weit aufgerissenen Augen im Publikum von Alan Freeds Rock'n'Roll-Revue und beklatschte Künstler wie die CARDINALS, FOR VOICES und den jungen Chuck Berry bei einem seiner ersten Auftritte, teilte sie später genau bei einer solchen Revue mit diesen Stars die Bühne, keine zwei Jahre lagen dazwischen. Auftritte vor tausenden Fans folgten, sie erkämpfte sich angesichts der übermächtigen männlichen Konkurrenz ein Image als knallharte Rock'n'Roll-Braut, deren urwüchsiges Fauchen und Schreien allenfalls von einer Wanda Jackson zu toppen war. Bedauerlicherweise zeigte diese hohe Konzentration von Talent wenig Wirkung in den Plattengeschäften, es gab nur wenige überregionale Hits, obwohl ihre Aufnahmen für kleine Labels wie Eldorado, Gone, Rori und den Businessriesen ABC Paramount alle Qualitäten einer Hitproduktion hatten. Songklassiker wie „Come on baby“ oder „You're driving me mad“ hätten mit ein bisschen mehr Glück zu Welterfolgen werden können, sie besitzen alles, was dazugehört. Mit stattlichen 37 Einzeltiteln ist die Werkschau des blonden Rock'n'Roll-Gifts außerordentlich umfangreich ausgefallen. Wie nicht anders zu erwarten, präsentiert Bear Family die CD in üppiger Ausstattung, buntes Pappcover (extra-dick), tonnenweise Bilder und Infos sowie kristallklarem, frisch remastertem Sound.

**Gereon Helmer**

### Jo Ann Campbell

#### Boogie Woogie Country Girl - Jukebox Pearls

Endlich ein neuer Teil der starken „Duke Box Pearls“-Reihe auf Bear Family Records! Jo Ann Campbell, eine attraktive junge Dame aus Florida, besaß Aussehen, Talent und Beziehungen. Saß sie im Herbst 1955 noch mit weit aufgerissenen Augen im Publikum von Alan Freeds Rock'n'Roll-Revue und beklatschte Künstler wie die CARDINALS, FOR VOICES und den jungen Chuck Berry bei einem seiner ersten Auftritte, teilte sie später genau bei einer solchen Revue mit diesen Stars die Bühne, keine zwei Jahre lagen dazwischen. Auftritte vor tausenden Fans folgten, sie erkämpfte sich angesichts der übermächtigen männlichen Konkurrenz ein Image als knallharte Rock'n'Roll-Braut, deren urwüchsiges Fauchen und Schreien allenfalls von einer Wanda Jackson zu toppen war. Bedauerlicherweise zeigte diese hohe Konzentration von Talent wenig Wirkung in den Plattengeschäften, es gab nur wenige überregionale Hits, obwohl ihre Aufnahmen für kleine Labels wie Eldorado, Gone, Rori und den Businessriesen ABC Paramount alle Qualitäten einer Hitproduktion hatten. Songklassiker wie „Come an baby“ oder „You're driving me mad“ hätten mit ein bisschen mehr Glück zu Welterfolgen werden können, sie besitzen alles, was dazugehört. Mit stattlichen 37 Einzeltiteln ist die Werkschau des blonden Rock'n'Roll-Gifts außerordentlich umfangreich ausgefallen. Wie nicht anders zu erwarten, präsentiert Bear Family die CD in üppiger Ausstattung, buntes Pappcover (extra-dick), tonnenweise Bilder und Infos sowie kristallklarem, frisch remastertem Sound.